Aktbilder in Öl in der kleinen Trafo-Galerie

Neue Ausstellung in Regenmantel eröffnet

Regenmantel (co) Mit einer stimmungsvollen Vernissage ist die neue Ausstellung „Seele & Körper“ am Sonntagnachmittag in der Galerie Trafo.1 in Regenmantel eröffnet worden.

Mehr als 30 Besucher hatten sich am einstigen Trafo eingefunden, das der Verein Kunstregen als wohl kleinste Galerie der Welt betreibt. Ist es doch nur ein Raum, in dem Kunst betrachtet werden kann - einfach per Drücken des Lichtschalters von außen. Dann geht im Raum das Licht an und begleitende Musik ertönt. Mehr als 12 000 Klicks hat es seit der Eröffnung im Sommer 2012 hier schon gegeben.

Offene Türen und sogar Live-Musik gab es zur Vernissage. Dagmar Heinzelmann und Siegfried Jablonski boten als Freunde der Galerie mit Violine und Gitarre einen stimmungsvollen Auftakt. Das honorierten die Besucher im Sonnenschein unter blühenden Bäumen bei Waffeln und Wein mit viel Applaus. Den gab es aber auch für den Vereins-Chef Michael Pommerening, der die Laudatio hielt. Da waren dann auch noch die Falkenhagener Radwandergruppe mit sieben Pedalrittern dazugestoßen. Pommerenig erinnerte, dass man mit dem Galerie-Projekt Trafo 1-3 in alten Häusern bewusst Kunst zeigen will, wo sie niemand vermutet: An einsamen Orten auf dem flachen Land. So war die Vernissage von „Seele & Körper“ in Regenmantel zugleich auch Startschuss für das Besuchen der weiteren Trafo-Galerien in Dolgelin und Reitwein. Insgesamt 16 Werke verteilen sich auf den drei Stationen, allesamt gemalt von der Berlinerin Rotraud Rospert. Sie stellt den Menschen in verschiedenen Perspektiven in den Mittelpunkt ihrer Arbeit. Die drei Aktbilder in Öl in Regenmantel zeugen von viel Vertrautheit und Nähe. Dagegen stehen das Älterwerden und Porträts in den Galerien in Dolgelin und Reitwein im Mittelpunkt ihrer Zyklen. „Ich sehe hier viel Sanftheit aber auch Stärke“, lobte Besucherin Christel Fandrich aus Falkenhagen die Bilder im Trafo.1. Gern kam sie auch mit der Künstlerin ins Gespräch, die begeistert erstmals im Oderbruch ihre Werke ausstellt. Zu sehen sind sie in allen drei Galerien noch bis zum 26. Mai.

Künstlerin zwischen ihren Werken: Rotraud Rospert aus Berlin erklärte am Sonntagnachmittag in der kleinen Galerie Trafo 1 in Regenmantel gern die Entstehung ihrer ausgestellten Akt-Malerei, die anstelle von Sexualität eher Vertrautheit im Fokus hat. Foto: Cornelia Link-Adam